

KULTUR SCHOCK

Workshop

AUTONOME NATIONALISTEN - Blog Berlin

Jan Buschbom besuchte die Politikklasse, um einen Einblick in das Thema „Autonome Nationalisten“ zu geben. In interaktivem Austausch mit der Gruppe gab Herr Buschbom Informationen über den Beginn dieser rechtsextremen Bewegung vor ca. 10 Jahren. Eine Motivation war damals, dem Klischee der Skinheads mit Springerstiefeln und weißen Schnürsenkeln zu entkommen. Auch öffnete sich die rechte Szene zeitgenössischer Musik wie Rap und Rock. Als Anschauungsmaterial zum Lifestyle der „Autonomen Nationalisten“ dienten im Workshop Kleidungsstücke und Musikstücke. Mit Spannung verfolgten die Jugendlichen den Input zu den zahlreichen Symbolen und Chiffrierungen der Szene. Überrascht waren sie auch von der partiellen Ähnlichkeit zu linksautonomem Lifestyle, dessen sich Autonome Nationalisten oftmals bewusst zur Tarnung bedienen.

Im weiteren Verlauf des Workshops lernten die Jugendliche verschiedene Organisationen Autonomer Nationalisten kennen, wie beispielweise den „Märkischen Heimatschutz“ oder die „Anti Antifa“. Dem Prinzip der Lebensweltorientierung folgend, wurden im Workshop auch die im Kiez zuvor fotografierten politischen Symbole besprochen. Das Gelernte konnte in den nächsten Politikstunden sofort in die Tat umgesetzt werden. Es entstanden spannende Blogbeiträge über die Autonomen Nationalisten und die verschiedenen politischen Graffitis im Kiez.